

# Erasmus-Mobilität fördern

## Erfahrungsaustausch auf einer internationalen Woche in Ventspils

Vom 17. bis 21. September 2012 hatte das Ventspils University College (Lettland) zum ersten Mal zu einer Internationalen Woche eingeladen. Das Programm richtete sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der europäischen Partnerhochschulen, die in ihrer Tätigkeit einen starken Bezug zur Studierendenmobilität haben.

Ventspils liegt 190 Kilometer westlich von Riga an der Ostseeküste. Besucher sehen sofort, dass die Stadt durch den Hafen und den Fährverkehr geprägt ist. Die Stadt bietet eine ausgedehnte Infrastruktur und eine Vielzahl kultureller, wissenschaftlicher und sportlicher Einrichtungen. Auch das Ventspils University College hat sich seit seiner Gründung 1997 rasant entwickelt. Die staatliche Hochschule bietet Bachelor- und Masterstudiengänge mit den Schwerpunkten Informationstechnologie, Ingenieur- und Naturwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften und Management sowie Sprachwissenschaften für derzeit etwa 1500 Studierende an.

Die Teilnehmenden der Internationalen Woche am Ventspils University College konnten sich davon überzeugen, dass die Letten auch zuvorkommende Gastgeber sind. Mitarbeitende des Auslandsamtes und der einzelnen Fakultäten sorgten dafür, dass die 38 Gäste aus acht Ländern von Anfang an eine freundliche und offene Atmosphäre vorfanden und sich schnell näher kamen. In Vorträgen, Workshops und Diskussionen ging es in den folgenden Tagen vor



*Teilnehmende der International Erasmus Week am Ventspils University College;  
Foto: Iveta Skele*

allem um die Förderung der Mobilität im Rahmen des Erasmus-Programms. So berichteten z. B. Studierende über ihre persönlichen Erfahrungen bei Erasmus-Aufenthalten im Ausland.

Wir, Dr. Christine Bräuning und Privatdozent Dr. Reinhard Mahnke, hatten die Gelegenheit, die Universität Rostock in einem Vortrag vorzustellen. Insbesondere die Informationen zu den englischsprachigen Studiengängen und zu den Sommerschulaktivitäten stießen auf großes Interesse. Das mitgebrachte Werbematerial war schnell verteilt. In persönlichen Gesprächen mit leitenden Mitarbeitern des Ventspils University College und den anderen Teilnehmern der Internationalen Woche wurden Möglichkeiten der Zusammenarbeit diskutiert. Insbesondere konnten Vereinbarungen zum Austausch von Studierenden und Dozenten im Rahmen der Erasmus-Mobilität vorbereitet werden.

Eine Campustour sowie die Besichtigung des Stadtzentrums, eines Freilichtmuseums, des Planetariums und einer restaurierten Burg rundeten das Programm ab, so dass die Woche sehr schnell verging. Ein Höhepunkt war der Besuch des größten Radioteleskops Nordeuropas in Irbene, das ehemals von der sowjetischen Armee zur Spionage verwendet wurde. Heute nutzt das Ventspils University College das Teleskop für Forschungszwecke. Zum Abschluss der Internationalen Woche konnten die Teilnehmer viele Eindrücke und Ideen mit nach Hause nehmen. Die freundliche Aufnahme und die perfekte Organisation durch die Mitarbeiter des Ventspils University College werden ihnen noch lange in Erinnerung bleiben. Am wichtigsten waren die persönlichen Kontakte, die auch weiterhin bestehen bleiben.

*Christine Bräuning  
und Reinhard Mahnke*